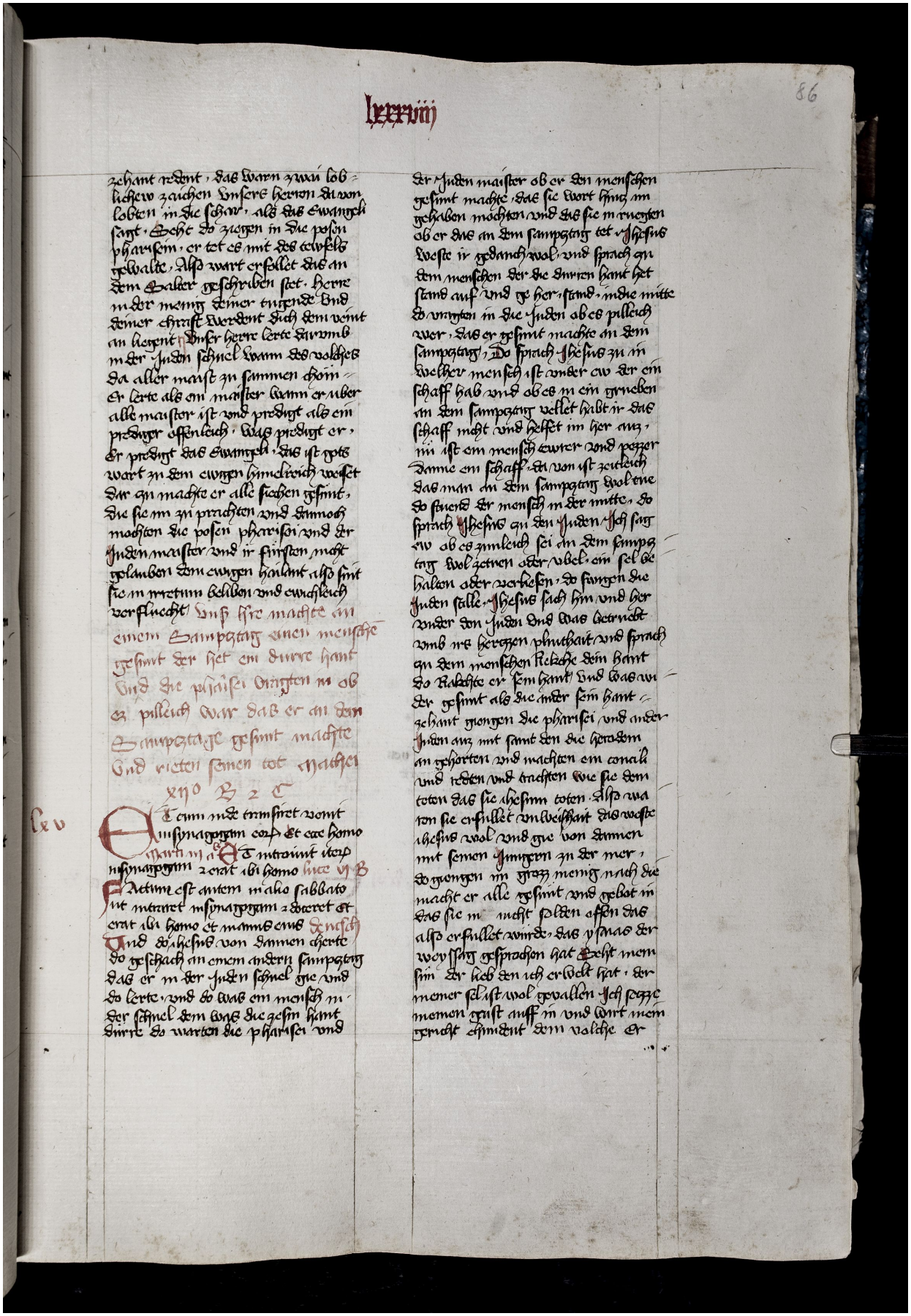
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



86

lxxxviii

zehant redent, das warn zwai lob-
lichew zaichen Unsere herren di von
loben in die schriw, als das ewangeli
sagt. Seht do zwigen in die posen
pharisem, er tet es mit des teufels
gewalte, also wart erfüllet das an
dem Salter geschriben stet. Herre
in der menig deiner tugende und
deiner christ werdent sich dem veint
an legent. Dieser herre lerte durumb
in der Juden schnel wann des volches
da aller maist zu sammen chom.
Er lerte als ein master wann er uber
alle master ist und predigt als ein
prediger offenleich. Was predigt er,
er predigt das ewangeli, das ist gots
wart zu dem ewigen himelreich weset
Dar zu machte er alle siechen gesint,
die sie im zu prachten und dimoch
machten die posen pharisei und der
Juden master und ir finsten mast
glauben dem ewigen haldent. also sint
sie in pretum beliben und ewicleich
verflucht. Uns ihre machte im
einem Sampztag einen menschen
gesint der het ein durre hant
Und die pharisei dingten in ob
es pilleich war das er an den
Sampztage gesint machte
Und richten seinen tot machen

xvo B z C

Et cum intrasset iterum
in synagogam erat homo
habens manum aridam. Et intrauit iterum
in synagogam. erat ibi homo hic vi B
Factum est autem in alio sabbato
ut intraret in synagogam. docuit et
erat ibi homo et manus eius dinesch
Und do Jhesus von dannen chertte
do geschach an einem andern sampztag
das er in der Juden schnel gie und
do lerte, und do was ein mensch in
der schnel dem was die gesin hant
durre do warten die pharisei und
der Juden master ob er den menschen
gesint machte, das sie wort hing im
gehaben mochten und das sie in ruchten
ob er das an dem sampztag tet. Jhesus
weste ir gedanch wol und sprach zu
dem menschen der die durren hant het
stand auf und ge her stand. in die mitte
do vragten in die Juden ob es pilleich
wer, das er gesint machte in dem
sampztag. Do sprach Jhesus zu in
welcher mensch ist unter ew der ein
schaff hab und ob es in ein grueben
in dem sampztag vellet habt ir das
schaff nicht und helfet im her auz,
nu ist ein mensch ewrer und pezer
denne ein schaff. di von ist zeuleich
das man in dem sampztag wol tue
do stuend der mensch in der mitte. do
sprach Jhesus zu den Juden. Ich sag
ew ob es zimleich sei in dem sampz-
tag wol zetuen oder ubel. ein sel be
halen oder verlesen. do swigen die
Juden sulle. Jhesus sach him und her
unter den Juden und was betrubt
umb ir herzen plutheit und sprach
zu dem menschen Reiche dein hant
do Reichte er sein hant und was wi
der gesint als die ander sein hant
gehant giengen die pharisei und ander
Juden auz mit samt den die herodem
an gehorten und machten ein conail
und redten und trachten wie sie dem
toten das sie Jhesum toten. Also wa
ren sie erfullet an leishant das weste
Jhesus wol und gie von dannen
mit seinen jungern zu der mer,
do grengen im gras menig nach die
macht er alle gesint und gebot in
das sie in nicht solten offen das
also erfullet wurde, das ysaias der
wey ssag gesprochen hat. Seht mein
sun der ich den ich erwelt hat. der
meiner sel ist wol gevallen. Ich segze
meinen geist auff in und wirt mein
gericht chundt dem valche. Er